



Überblick

Mazda MX-30: entwickelt für das Leben

- Erstes batterieelektrisches Fahrzeug der Marke mit typischer Mazda Fahrdynamik
- Hochwertiges Interieur mit umweltfreundlichen Materialien
- e-Skyactiv Antrieb sorgt für markentypischen Fahrspaß

Der neue Mazda MX-30 geht keine Kompromisse ein: Trotz des lokal emissionsfreien Elektroantriebs genießen Kunden den markentypischen Fahrspaß. Durch die 35,5 kWh große Hochvolt-Batterie, deren Kapazität so gewählt wurde, dass die Umweltauswirkungen über den gesamten Lebenszyklus berücksichtigt sind, bietet das Modell eine Reichweite von 200 Kilometern im realitätsnahen WLTP-Zyklus¹ – und damit weit mehr als die von europäischen Berufspendlern täglich zurückgelegten durchschnittlichen 48 Kilometer. Umweltfreundliche Materialien wie Kork und die gegenläufig öffnenden Freestyle-Türen sind weitere Merkmale des neuen Mazda Modells.

Wie jeder andere Mazda bietet auch der MX-30 ein sehr natürliches und direktes Fahrgefühl, für das die Marke bekannt ist. Er beschleunigt, verzögert und lenkt, wie man es in der entsprechenden Situation erwartet. Verantwortlich sind die innovativen Technologien rund um den e-Skyactiv Antrieb. Die unterflurig montierte Hochvolt-Batterie beispielsweise ist direkt an die Karosseriestruktur angebunden, was die Gesamtsteifigkeit erhöht und ein direktes Fahrverhalten sicherstellt.

Die Werte des Mazda MX-30

Das „Human Modern“-Designkonzept sprengt Grenzen des Kodo Designs

Unter Beibehaltung der handwerklich inspirierten Formen des Mazda Designs haben die Designer eine expressive, ausdrucksstarke Richtung entwickelt, die sich an neuen Werten und Lebensstilen orientiert. Dieser Prozess führte zum Mazda MX-30: Sein „Human Modern“-Designkonzept kommt in verschiedenen Ansätzen zum Ausdruck. Das Exterieur beispielsweise ist durch eine kompromisslose Einfachheit gekennzeichnet, die seine Schönheit noch stärker hervorhebt. Das Styling wirkt freundlich, während der Fahrgastraum ein Gefühl von Leichtigkeit vermittelt – auch dank der gegenläufig öffnenden Freestyle-Türen.

Das Interieur zielt darauf ab, dass sich die Insassen trotz aller Offenheit geborgen fühlen. Neben einer „schwebenden“ Mittelkonsole finden sich einzigartige Materialien, die auch die Umweltbelastung minimieren. Der Mazda MX-30 verkörpert ein ausdrucksstarkes Fahrzeugdesign.



Interieur: Handwerkskunst und umweltfreundliche Materialien sprechen Geist und Gefühle an

Im offen gestalteten Innenraum lag ein besonderes Augenmerk auf ausgewählten, umweltfreundlichen Materialien. In der Mittelkonsole kommt beispielsweise Kork zum Einsatz, der mit seiner Textur und visuellen Wärme heraussticht. Die Türverkleidung besteht aus einem Material, dessen Struktur Luft zu enthalten scheint, was das Gefühl der Offenheit nochmals verstärkt. Beide Materialien sind schadstofffrei und nachhaltig: Die Türverkleidung besteht aus Fasern aus recycelten PET-Kunststoffflaschen, während der Kork aus nachwachsender Baumrinde gewonnen wird, ohne dass hierfür Bäume gefällt werden müssen.

Erstmals in einem Mazda wird die Klimaanlage per Touchscreen gesteuert. Das Sieben-Zoll-Display, das auch den Fahrer beim Einsteigen begrüßt, passt seine Grafik kontinuierlich an die äußere Umgebung an und schafft so ein interaktives Erlebnis, das die Verbindung zwischen Mensch und Fahrzeug noch verstärkt. Von den Materialien über die Funktionalität und Technologie bis hin zum Design: Alle Elemente zusammen schaffen einen Raum, der die Aufmerksamkeit des Fahrers fördert.

Fahrspaß in Reinkultur

Mazda will, dass die Menschen in jeder Situation Fahrspaß spüren – ob mit einem Elektroauto oder mit jedem anderen Modell. Um selbst im Alltag ein begeisterndes Fahrerlebnis zu bieten, stellt der japanische Automobilhersteller deshalb bei der Entwicklung neuer Technologien wie der Skyactiv-Vehicle Architecture stets den Menschen in den Mittelpunkt.

Mit dem Mazda MX-30 präsentiert das Unternehmen die neue, elektrische Antriebstechnologie e-Skyactiv. Damit das Fahrzeug unmittelbar den Befehlen des Fahrers folgt, ist es mit der elektrischen G-Vectoring Control Plus (e-GVC Plus) Fahrdynamikregelung ausgestattet. Die präzise Drehmomentsteuerung und ein passender Sound geben ein natürliches Feedback, das auf die menschliche Wahrnehmung abgestimmt ist und dem Fahrer verrät, wie sich das Auto verhält. In Kombination mit dem dynamischen Fahrverhalten heben diese Faktoren die markentypische Fahrfreude auf ein neues Niveau.

Der e-Skyactiv Motor entwickelt eine Leistung von 107 kW/145 PS zwischen 4.500 und 11.000/min und ein maximales Drehmoment von 271 Nm im Bereich zwischen 0 und 3.240 Umdrehungen pro Minute. Der frontgetriebene Mazda MX-30 beschleunigt in 9,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h und hat eine abgeriegelte Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h. Der Stromverbrauch liegt bei 17,3 kWh/100 km (NEFZ kombiniert).

Fortschrittliche Assistenzsysteme für mehr Spaß und Sicherheit

Im Hinblick auf einen möglichst unfallfreien Straßenverkehr bildet das proaktive Sicherheitskonzept von Mazda die Grundlage für kontinuierliche Verbesserungen der Sicherheitssysteme. Der neue Mazda MX-30 erweitert die i-Activsense Sicherheitssysteme: Neben einem erweiterten Notbremsassistenten (SBS), der jetzt auch dabei hilft, Kollisionen an Kreuzungen zu vermeiden, helfen neue Technologien dabei, das Fahrzeug selbst auf Straßen ohne Fahrbahnmarkierungen auf Kurs zu halten.

Trotz der Verwendung von Freestyle-Türen und dem damit verbundenen Wegfall der festen B-Säule absorbiert die Karosserie zuverlässig und effizient die bei einem Unfall entstehende Energie und bietet so hervorragende Kollisionssicherheit. Die Mazda Ingenieure nutzen darüber hinaus die neuesten



Technologien und Entwicklungskonzepte, darunter eine sorgfältig entwickelte Struktur zum Schutz der Hochvoltbatterie. Kunden genießen so die reaktionsschnelle Performance des Mazda MX-30, ohne Kompromisse bei der Sicherheit einzugehen.

¹ Reichweite gemäß WLTP-Testzyklus von 200/265 km (kombiniert/innerorts); kombinierter Stromverbrauch in kWh/100 km: 17,3 (NEFZ); kombinierte CO₂-Emissionen in g/km: 0. Die tatsächliche Reichweite ist abhängig von verschiedenen Faktoren wie individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Streckenprofil, Zuladung, Umgebungstemperatur sowie Nutzung elektrischer Verbraucher (z.B. Heizung/ Klimaanlage, Sitzheizung) und kann unter Alltagsbedingungen variieren.



Der Mazda MX-30 – Auf einen Blick

- Erstes batterieelektrisches Fahrzeug der Marke mit typischer Mazda Fahrdynamik
- Eleganter und vielseitiger Crossover erweitert die expressive Kodo Produktpalette

Design

- Kodo Design mit neuen Ansätzen, die moderne Werte und Lebensstile stärker einbeziehen
- „Human Modern“-Ansatz verzichtet auf unnötige Elemente und steht für eine starke, einfache Form
- Neue Frontpartie durch Zusammenlaufen aller Elemente im zentralen Mazda Logo und durch tief skulpturierte Formen um die Scheinwerfer herum
- Aufrecht stehende A-Säulen für dynamische Optik und C-Säulen mit spitzem Winkel unten für eine nahtlose Verbindung zum Heck zieren die Seitenpartie
- Zylindrisches Scheinwerferdesign gibt dem Mazda MX-30 eine markante Optik
- Drei-Ton-Metallic-Lackierung seitlich zwischen A- und C-Säulen sowie an der Heckklappe unterstreicht das stromlinienförmige Design des Fahrgastraums
- Sorgfältig ausgewählte und verarbeitete Materialien in Innenraum sorgen für Wohlfühlambiente
- Innenausstattung in zwei Farbkonzepten:
 - Modern Confidence - heller, moderner Look mit weißem Kunstleder mit melangefarbenem Stoff, orangefarbenen Sitznähten und natürlichem Kork-Finish
 - Industrial Vintage - Vintage-Look mit braunem Kunstleder, denimfarbenem Stoff und dunkler gefärbtem Kork-Finish
- Horizontales Layout im Cockpit hebt Fahrzeugbreite hervor und verleiht ein Gefühl von Geräumigkeit
- Freestyle-Türen sollen die Kreativität anregen und schaffen nahezu unbegrenzte Lademöglichkeiten
- „Schwebende“ Mittelkonsole und Touchscreen-Display verleihen ein modernes Flair
- Verwendet werden natürliche, hochwertige Materialien, die die Umweltbelastung minimieren
 - Kork, der bei der Herstellung von Flaschenkorken anfällt
 - Atmungsaktive Fasern aus recycelten PET-Kunststoffflaschen
 - Kunstleder mit klassischer Lederstruktur aus bis zu 20 Prozent recycelten Fasern

Ausstattung und Packaging

- Der Mazda MX-30 kombiniert höchste Funktionalität basierend auf neuesten Erkenntnissen der Psychologie und Ergonomie
- Freestyle-Türen, die ohne B-Säule auskommen, vereinfachen den Ein- und Ausstieg
- Hohe Sitzposition gewährleistet eine freie und ungehinderte Sicht und fördert die Übersichtlichkeit
- Der Kofferraum fasst 366 Liter und erleichtert durch niedrige Ladekante das Be- und Entladen
- Eine auf den Fahrer zentrierte Cockpitgestaltung ermöglicht eine ergonomisch hervorragende Fahrposition und volle Konzentration auf den Verkehr
- Das Lenkrad lässt sich um 45 mm in der Höhe und 70 mm in der Tiefe in seiner Position einstellen
- Durch verschiebbare Mittelarmlehne lassen sich der Schalthebel und der Multi Commander noch besser bedienen
- Sieben-Zoll-Touchscreen zeigt je nach Tageszeit und Außentemperatur unterschiedliche Grafiken und stimmt den Fahrer auf die Fahrt ein
- Sieben-Zoll-Touchscreen steuert Temperatur der Klimaanlage, Luftstrom und Sitzheizung während der Fahrt



- 8,8-Zoll-Display auf dem Armaturenräger zur Steuerung von Mazda Connect
- Komfortable Smartphone-Integration durch Apple CarPlay® und Android Auto™ über eine USB-Verbindung serienmäßig
- Digitalradio-Tuner (DAB+)
- Die neue MyMazda App: Funktionen und Dienste, die den Elektro-Alltag komfortabler machen
 - EV-Funktionen: Benachrichtigung, wenn vergessen wurde, das Ladekabel einzustecken, Fernsteuerung des Ladevorgangs, Reichweitenanzeige, Batteriestatus, Warnmeldungen bei niedrigem Batteriestand und die Möglichkeit, nach öffentlichen Ladestationen zu suchen und die Informationen an das Navigationssystem weiterzuleiten
 - Weitere Funktionen: Fernsteuerung der Klimaanlage - einschließlich Windschutzscheibenbelüftung und Heckscheibenheizung, Fernsteuerung der Türverriegelung, Abruf des Fahrzeugstatus zum Reifendruck oder der Türverriegelung, Warnmeldungen und Navigationshilfe "Route to Car", mit der Navigationsziele vom Smartphone ans Fahrzeug gesendet werden können
- Zwei hochwertige Soundsysteme verfügbar: Mazda Harmonic Acoustics System mit acht Lautsprechern oder BOSE® Sound-System mit zwölf Lautsprechern
- Schalthebel wie bei konventionellem Automatikgetriebe mit P-R-N-D-Positionen
- Zwei USB-Anschlüsse und ein 12-Volt-Anschluss, optional eine 230-Volt-Steckdose (bis zu 150 Watt Leistungsaufnahme)

Elektrotechnologien und Fahrdynamik

- Mazda berücksichtigt Life-Cycle Assessment (LCA) Technik, bei der zu den Well-to-Wheel-Emissionen die gesamten Umweltauswirkungen eines Produkts über seine gesamte Lebensdauer gemessen werden
- Batteriekapazität des Mazda MX-30 mit 35,5 kWh stellt optimale Balance zwischen Reichweite und niedrigen CO₂-Emissionen in der gesamten Ökobilanz dar
- Geringes Gesamtgewicht sorgt für gutes Handling und höchste Agilität
- Antriebssystem kombiniert eine 35,5 kWh große Lithium-Ionen-Batterie mit einem 107 kW/145 PS starken Elektromotor, der 271 Nm Drehmoment freisetzt
- Reichweite beträgt alltagstaugliche 200 Kilometer¹ nach WLTP
- Hochspannungseinheit an der Fahrzeugfront beinhaltet Motor, Wechselrichter und DC-DC-Wandler, die Hochvoltbatterie wurde unterflur montiert
- Der e-Skyactiv Motor entwickelt eine maximale Leistung von 107 kW/145 PS zwischen 4.500 und 11.000/min und ein maximales Drehmoment von 271 Nm im Bereich zwischen 0 und 3.240/min
- Der frontgetriebene Mazda MX-30 beschleunigt in 9,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h und hat eine abgeriegelte Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h
- 310 Kilogramm schwere Batterie mit hochdichtem Akkumodul, raumsparendem Kühlsystem und dünner Sammelschienen-Verdrahtung
- Serienmäßige Wärmepumpe zur Innenraumheizung verringert den Stromverbrauch im Winter
- Antriebssystem kann sowohl mit Wechselstrom (AC, Steckertyp 2) als auch mit Gleichstrom-Schnellladern (DC) per CCS-Standard geladen werden
- Skyactiv-Vehicle Architecture: Natürliche Bewegungen des Menschen werden auf Funktion der Sitze, Karosserie und Fahrwerk übertragen
- Rahmen mit multidirektionalen Ringstrukturen für eine erhöhte Steifigkeit und gleichzeitig verringerte Verzögerungen beim Energietransfer



- Integration des Batteriepacks bewirkt eine Reduktion der Verzögerung der Kraftübertragung durch die Karosserie von 24 Prozent im Vergleich zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren
- Die Radaufhängung des Mazda MX-30 besteht vorne aus einer MacPherson-Federbein-Konstruktion und hinten aus einer raumsparenden Verbundlenkerachse
- Das ergonomische Design der Sitze hilft der Wirbelsäule, auch im Sitzen eine natürliche s-förmige Krümmung beizubehalten
- Das Motorpedal steuert das Antriebs- und Bremsmoment und unterstützt so sanfte Übergänge zwischen Beschleunigungs- und Verzögerungskräften
- Beim Betätigen des Bremspedals fördert das Brake-by-Wire-Bremssystem eine optimale Aufteilung der Bremsleistung auf die elektrische Bremse (Rekuperation) und die Radbremsen zur Rückgewinnung kinetischer Energie
- Lenkradpaddel zur Steuerung der Reaktion des Fahrzeuges beim Rekuperieren und Beschleunigen
- Mazda Sound Concept gibt akustisches Feedback: Schallfrequenz und Schalldruck helfen bei der Einschätzung von Geschwindigkeit
- Bremskraft wird sanft aufgebaut und behält ein gleichbleibendes Festigkeitsniveau für natürliches Fahrzeugverhalten
- Elektronische G-Vectoring Steuerung Plus (e-GVC Plus) nutzt Drehmoment des Elektromotors für noch bessere Lastverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse in unterschiedlichen Fahrsituationen

Sicherheit

- Proaktives Sicherheitskonzept von Mazda fasst alle Erkenntnisse aus Sicherheitsforschung und -entwicklung zusammen
- i-Activsense Sicherheitssysteme konsequent weiterentwickelt
- Notbremsassistent mit Fußgänger- und Radfahrererkennung (SBS) jetzt mit Kreuzungsassistenten
- Neuer Spurhalteassistent (LAS) hält Fahrzeug auch ohne Fahrbahnmarkierungen in der Spur
- Notfallspurhalte- und Totwinkel-Assistent (Emergency Lane Keeping und Blind Spot Assist) sollen Kollisionen beim Spurwechsel verhindern
- Passive Sicherheitssysteme schützen Fahrzeuginsassen und Fußgänger vor schwerwiegenderen Verletzungen

¹ Reichweite gemäß WLTP-Testzyklus von 200/265 km (kombiniert/innerorts); kombinierter Stromverbrauch in kWh/100 km: 17,3 (NEFZ); kombinierte CO₂-Emissionen in g/km: 0. Die tatsächliche Reichweite ist abhängig von verschiedenen Faktoren wie individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Streckenprofil, Zuladung, Umgebungstemperatur sowie Nutzung elektrischer Verbraucher (z.B. Heizung/ Klimaanlage, Sitzheizung) und kann unter Alltagsbedingungen variieren.